Course an der Wiener Borse vom 12. September 1885. Rach bem officiellen Coursblatte

						~	promote 1000.	Hutty C	em officience Contobiatie		
Staats. Anleben.	Well	Bare			1 Belb	Bare		Belb Bar		(Math.)	28 are
Roten unter Unlehen.	1	107.19	5% Temefer Banat 108 - 108 50	Staatsbabn 1. Emiffion	108-	107:16	A COUNTY OF THE PERSON OF THE		The same of the sa		
Cilhamite		au nu	15 % ungarithe 108:- 103:50	Sübbabn à 3%.	162.60	159-06	The state of the s		Sübbahn 200 fl. Silber	186.—	186.85
1864er	88.20	88.86	~	1 A 50,0	128 76	190.95	Haternchmungen.		Süd=Norbb.=Berb.=B.200fl.&W.	161 75	162.25
1864cr 4 % Staatslofe 250 ft.	197-50	88.76	Andere öffentl. Anleben.	Ung -galig. Babn	99.25	99.75		Entra 1	Theig-Bahn 200 ft. 5. 2B.	291.90	507
							New York and the second		Tramwab-Gef., Wr.170 fl. ö. 28.	190 50	190'76
1864er Staatslofe 100 " 1864er Staatslofe 100 "	141 _	141-50	Donau-Reg. Lofe 5% 100 fl 116.60 117- bto. Unleibe 1878, fleuerfrei . 104- 106	Char Stalls			Albrecht=Bahn 200 fl. Silber . Alföld=Fium.=Bahn 200 fl. Silb.			100-	
1864er 100	170.75	171	Anlehen b. Stadtgemeinde Wien 108.— 108.75	(per Stud)	1000	1.000	Auffig-Tep. Eifenb. 200 fl. EM.	184.20 184.70	ling. galig. Gifenb. 200 ft. Silber	176-	175 50
Como-Rentenscheine : per Ct.	169	189 60	Anleben b. Stabtgemeinbe Wien	Grebitleje 100 fl.	176.50	TIL.	Böhm. Norbbahn 150 fl			176-60	178.75
ber Gt.	48	45	(Silber und Golb)	Clary-Lofe 40 fl.	40'			CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	Ing. Beftb (Raab - Øra3)200ft. 6.	166-96	167-
40/ 50-0 -	3577	China Control	Prämien-Ant. b. Stadtgem. Wien 126-10 126-80	4% Donau-Dampfic. 100 ft	114.25	114.20	Bufdtiehraber Eifb. 500 fl. EDt.				
Deft. Bolbrente, fte terfrei .	100.00			Ofener Lofe 40 fl.	ar mo	40.	" (lit. B.) 200 fl.		Induftrie-Actien	1996	
Motenrente, fic erfrei	109.70	109.86	Bfandbriefe (für 100 fl.)	Balttp=Poie 40 fl.	ADIED	48	Donan = Dampffdiffabrte = Bef.		(ber Stild)	REEL	
	100 00	LUU ZU	(fift 100 ff.)	Rothen Rreug, oft. Bef. b. 10 ff.	14.50	14:80	Defterr. 500 fl. EDl	452 454	Court man Court Court Court		
"He Wolhrense	Marin Marin		Bobener alla offerr 4 1/20/ (Stolb 194 - 194.60	Rudolf*Lote 10 ff.	18:26	18.76	Drau=Eif. (Bat.=Db.=3.)200fl. S.		Eghbi und Rinbberg, Gifen- und StablInd. in Bien 100 fl	9000	
" Bapierrente 500	99.45	99.60	Bobenct. allg. öftert. 4 ½ % % 01b 124 - 124 60 bto. in 50 , 4 ½ % 99 75 bto. in 50 , 4 % - 95 - 96 50	Salm=Pose 40 fl.	64	64.60	Dur=Bobenbacher E.=B. 200fl. S.		Eifenbahnw. Leibg. I. 80 ". 40 %		
" Etjenb.= Ant 190 g " on -	92 40	92.65	bto. in 50 ,, ,, 40/0 . 95 - 96.50	St.= Wenois=Lofe 40 fl.					"Elbemilbi". Papierf. u. BB.	86.05	108
" Oftbahn=Brioritäten " Staats=Dbl. Cling One	149 -	149 25	bto. in 50 ", 4 1/2 % 99 75 108 25 bto. in 50 ", 4 % 6 % 95 — 96 50 bto. Brämien-Edulber (d. 3 % 98 50 99 — Deft. Dypothetenbant 10], 5 1/2 % 101 — ——	Walbstein-Lose 20 ft.	27.60	28.20	Care Cing-Outliber 200 ft	ten' managinary and ' managinary		88 95	90
taate Dbl. (Ilna Dan i	98.40	98.70	Deft. Shpothefenbant 10j. 5 1/2 0/0 101 Deft. ung. Bant verl. 5 0/0 103:30 103:80 btp. 4 1/4 0/0 101:80 101:70	evindifcgraß-Lofe 20 ft	38.25	88.75	Ferbinands-Rorbb. 1000 fl. ED.	202.20 308.90		138-	
Pramien-Ant A 1000 5 90	100.00	124.60	Deft. ung. Bant verl. 5 % . 108.30 108-80	m . e or	mili i		Frang-Josef-Babn 200 fl. Silb.	2540 254		98	
Framien-Ant. & 100ff. 5.2B.	118.50	110.40	bto. ", 4 1/2 0/2 . 101 30 101 70 bto. ", 4 0/0 99 16 29 40		RES OF		gunftirden-Barcfer Gif. 200fl. 6.	199 95 900 9	Baffenf .= B., Deft. in 20. 100 n.	186	188 -
a 100 g. atoje 4 % 100 ft.	198-	194.40	Hug alla Robencrebit- Metionael	(per Other)			(Mala Carl Rubmia-93 onas (Cap)	941-05 941-7	Trifailer Roblent 1 70 1	-	
Grunbeutt O.		125 50	bto. (4 1/2 %) 101:80 101:70 bto. (4 %) 99:16 29:40 ltng. alig. Bobencrebit-Actienges in Peft in J. 1889 vert, 5 1/2 %, 103:90 103:70	Anglos Defterr. Bant 200 n	100 -	100 25	Brat-Rollader & . H. 200fl. ö. 9B.		0		
dia Diligationen			The state of the s	Danibetein, Retener, 100 a.	109'8011	103.201	Madembera-wilenb. 100 H.	*	2001/0111	-	
Grundentt. = Obligationen 5% böhmische 5% böhmische 5% böhmische 6% valistiche			Brioritäte = Obligationen	Bbncr .= Unft., Deft. 200 ft. S. 400/0	225 - 5	226	Rafdau-Oberb. Eifenb. 200 fl. G.	148 76 149 2	Deutsche Blate	61.80	61.66
on antique			(für 100 fl.)	Erdt.=Unft. f. Danb. u. 69: 160ft.	287-25 2	287.56	Lemberg=Czernow.=Jaffy Gifen-	and the latter	Lonbon	125	126 15
500 statistice 500 mährithe 500 nieberöfterreichische 600 vieröfterreichische	107 50		Elifabeth-Weftbabn 1. Emiffion 116.26 116.76	bitbant, Allg. Ung. 200 fl.	288	288.00	vahn=Gefell. 200 6. LB.	225 60 226-6	Baris	49 52,	
niehovine	05.95			Escampte (Bet Dieber 23 100 B			elodo, op.sung., Erien 500pl. & W.	065 - 666 -	Betersburg		
6 oberofferreichische	09.20	108-95	Frang-Rofef-Bahn 92.40 92.80	Shhothefonh 20 one ff osoo &	280 2	090	bto (lit P) 200 R Silber	168 - 168 6	Baluten.		
50e fteirifche	04.50		Franz-Jofefs-Bahn 92:40 92:80 Balizische Karl - Lubwig - Bahn Em. 1881 300 fl. & 4 \(\frac{1}{2} \) \(\fra	Panberbant 38 200 8 60 500/6	99.95	49-75	Brage Durer Wifenh 150d Sith	85-50 86 50	Ducaten	K-94	6-90
600 troatifice uns cia	04		Em. 1881 300 ff. 6. 4 1/2 0/0 . 100 40 100 70	Defter.=Ung. Bant	869 - 8	870 -	Rubolf-Babn 200 fl. Sitber	186-25 186-76	20-Franca-Stude	9.49	9.98
a lichenbitraifde llavonifde . 1	162	104 -	Defterr. Rormeftbabn 103.70 104 -	Unionbant 100 ff	79-	79 26	Siebenburger Gifenb. 200 fl	183 26 183 7	Gilber		
1	01.75	103.20	Grangs-18 Gra	Berfebrebant Ang. 140 ff.	145-75 1	146.50	Staatseifenbabn 200 ft. 8. 20	292-25 292-76	Dentide Reidebanfnoten .	61 35	61.40
	-	15 11				-			AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF		

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Ir. 208.

Montag, den 14. September 1885.

(3623-2)

Ausschreibung von Stipendien

jum Befuche ber Lehreurse für Dobel- und Bautifchlerei, für Korbflechterei und Weibencuftur und für hausinduftrielle Schniterei und Drechslerei am technologifchen Gewerbemufeum in Wien.

museum in Wien.
Landtages werden hiemit drei Stipendien für Möbel- und Bautischlerei und Drechslerei, zwei sür korbsterei und Weidencultur und eines ausgeschrieben.

ansgeichrieben.

Die Bedigungen sind solgende:

Nöbel. und Bautischlerei und Drechslerei beitragen sür 12 Monate je 660 fl.; die Stipendien beim Specialeurse sien sint kagen sür 12 Monate je 660 fl.; die Stipendien sür flæ korbslechterei und Weibencultur betradium sür Arwonate je 327 fl., und das Stipendium sür hausindustrielle Schnitzerei und Drechslerei beträgt sür 6 Monate 360 fl. pilichtung, sich nach absolviertem Eurse durch angemessen, sich nach absolviertem Eurse durch angemessen, sich nach absolviertem Eurse durch angemessen einsthetens sind nach absolviertem Lurse durch angemessen Entschnung zur Ertheilung des betressen Ind praktischen Unterrichtes in den den Industriezweigen besiebig verwenda. 3. Betwarte

bettessenden und praktischen Unterrichtes in den den Andustriezweigen beliebig verwenda lasse. Bewerber um die Stipendien müssen geweichen und den gehensjahr zurückgelegt haben und den nischen und deutschen Stracken und den inischen und deutschen Spracke erbringen.
Möbel. In Erlangung des Stipendiums sür überdies ersorderlichten der von der des ersordereit ist nach Absolvierung einer gewerblichen Fachschule Meisterlichten gewerblichen Fachschule weisterlichten der und vollendeter guter bet unterpietet.

Meiltersehre.

Neiltersehre.

Ver inder ider gewerblichen Fachschuler ober nach vollendeter guter Der inach vollendeter guter der ineriente in der Tischlerei und Drechstam sedams ieden nicht spietet werden, weil sie sich gabung der Vorbildung und der individuellen Bemindellens die einzelnen richtet. Es wird sedach gabung des Eechreurses gesordert.

Iechterei und Beidenenlitur und um das Stidenten sin hausindustrielle Schnigerei und Rachweise missen nebst den unter 3.) gesorderten die hausindustrielle Schnigerei und Vorchslerei missen nebst den unter 3.) gesorderten die und den erbringen, das sie die und den erbringen, das sie die und den Ersolge absolviert haben; die um das Stidenten sin gutem Ersolge absolviert haben; die um das Stidenten sie gutem Ersolge absolviert haben; den das Stidenten und den den Rachweis der Verntussisch und den Rachweis der Verntussisch und der Packsterei auch den Rachweis der Verntussisch und der Packsterei auch den Rachweis der Verntussisch und der Packsterei auch den Rachweis der Verntussisch und der Versteren den der Versteren der Vertussisch und der Versteren der Vertussische und der Versteren der Versteren der Vertussische und der Versteren der Vertussische und der Versteren der Vertussische und der Versteren der Versteren der Vertussisch und der Versteren der Vertussische und der Versteren d

Beibencultur dauert vom 1. Ottober 1880 ; bis 30. April 1886, der für hausindustrielle Schnikers, 1886, der für hausindustrielle Der Lehreurs für Korbflechterei und dniberei und Drechslerei vom 1. Oftober bis Ende März 1886.

6.) Die eigenhändig geschriebenen und ge-börig belegten Gesuche find bis

ipateftens 24. September b. 3. hieramis zu überreichen.

Laibach am 11. September 1885. Bom frainifden Lanbesausfduffe.

(8567-3) Aundmachung. Um 25. September 1885, vormittage

9 Uhr, wird wegen Lieferung bes Brennholzes und ber Steinkohlen

Bezirtsgericht, das f. f. städt.-deleg. das f. f. Landesgericht, das f. f. städt.-deleg. das landesgericht, das Schwurgerichtsgebäude und das landesgerichtliche Gesangenhaus sür die Zeit lung hieramts der Minnendo-Licitations-Verhandnahmslusige mit dem eingeladen werden, das

jum Beginne ber mundlichen Licitation fcriftliche Offerte angenommen werben.

Die Licitationsbedingniffe tonnen hieramts eingesehen werben. Laibach am 4. September 1885.

R. f. Lanbesgerichts-Brafibium.

(3541 - 3)ad Mr. 7533, 9740 u. 11 539

Kundmachung. Bom f. f. städt.-beleg. Bezirksgerichte Lai-bach wird bekannt gegeben, dass die auf Grundlage ber behufs

Aulegung bes nenen Grundbuches für Cataftralgemeinde "Biangbuchel," Dobravca und Zelimlje

gepflogenen Erhebungen verfasten Besithogen, nebst ben berichtigten Berzeichniffen ber Liegennebi den berichtigten Verzeigningen der Liegenschaften, den Mappencopien und Erhebungsprotokollen in der Gerichtskanzlei vom 8. September 1885 an durch 14 Tage zu jedermanns Einsicht aufliegen und das für den Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden sollten, zur Vornahme

weiterer Erhebungen ber 22. September 1885, vormittags um 9 Uhr, hiergerichts bestimmt

Bugleich wird den Interessenten besannt gegeben, dass die Uebertragung der nach § 118 allg. G. amortisierbaren Hypothekarsorderungen in die neuen Grundbuchseinlagen unterbleiben tann, wenn ber Berpflichtete noch vor ber Ber-

fassung der Einlagen darum ansucht. R. f. städt. = beleg. Bezirksgericht Laibach, am 4. September 1885.

(3550-3) Kundmachung. Bom f. f. Bezirtsgerichte Boltichee wird befannt gemacht, bafe bie

Befitbogen gum neuen Grundbuche ber Stenergemeinde Fara

nebst dem berichtigten Liegenschaftsverzeichniffe, der Catastralmappencopie und dem Localerhe-

bungsprotofolle bom 11. September 1885 bis 25. September 1885

in diefer Gerichtstanzlei zur allgemeinen Ginficht aufliegen.

Falls gegen die Richtigfeit der Befigbogen Ginwendungen erhoben werden, finden die weiteren Erhebungen am

26. Septem ber 1885
im Amtslocale statt.
Die Uebertragung von nach dem allgemeisen Grundbuchsgesetze amortisierbaren Sypothekarsorderungen in das neue Grundbuch tann unterbleiben, wenn die Barteien binnen 14 Tagen nach der Einschaltung diese Sdicts um die Richtübertragung ansuchen und werden die Sinlagen, rücksichtlich deren ein solches Begebren gestellt werben tann, nicht vor Ablauf biefer Grift verfafst werben. R. f. Bezirtsgericht Gottschee, am 4. Sep-

(3630-1) Kundmachung.

Bon ber t. t. Tabat-haupt-Fabrit in Lai-bach wird hiemit wegen Sicherstellung des Localtrausportes ber Tabaf-Fabrits-

und Berichleifigüter für die beiden Berwaltungsjahre 1886 und 1887 die Offert - Berhandlung ausgeschrieben. Unternehmungsluftige haben ihre mit einer 50 fr.-Stempelmarte berfebenen und mit einem

Babium von 300 fl. belegten Offerte längftens bis 12. Ottober 1885.

um 11 Uhr vormittags, hieramts zu überreichen, woselbst auch die näheren Bedingnisse täglich von 8 bis 12 Uhr vor-, dann 2 bis 5 Uhr nachmittags eingesehen werben fonnen.

Laibach am 10. September 1885 R. f. Tabat-Daupt-Fabrit.

Nr. 7683. Bezirks-Bundargtenftelle.

Die Bezirkswundarztenstelle in Bölland bei Bischostad mit der Remuneration jährlicher 400 st. aus der Bischostader Bezirkscasse auf die Dauer des Bestandes dieser Casse ist in

Erledigung gefommen. Behörig belegte Besuche um diefe Stelle, mit welcher nebft ber Urmenpraxis bie Berpflichtung jur Bornahme der Impfung, bann die Mitwirtung bei Spidemien gegen Bergutung der normalmäßigen Gebüren fowie die Saltung einer Sausapothete verbunden ift, wollen am 1. September 1885.

im Bege der vorgesetten Dienftbehörbe und von Bewerbern, welche in feinem Dienftverhaltniffe fteben, im Bege ber politischen Aufent-

30. September 1885

bei ber gefertigten t. t. Bezirtshauptmannichaft eingebracht werben.

Bollfommene Kenntnis ber beutschen und flovenischen ober boch einer verwandten flaviichen Sprache ift erforberlich.

R. t. Bezirtshauptmannichaft Rrainburg,

Rundmachung.

Bom t. t. fteierm.-farnt. frain. Oberlandesgerichte in Brag wird befannt gemacht, bafe bie Arbeiten jur Renanlegung der Grundbucher in den untenberzeichneten Cataftralgemeinden bes herzogthums Rrain beenbet und die Entwürfe der bezüglichen Grundbuchseinlagen angefer-

bes Herzogishums Krain beenbet und die Entwirfe der bezüglichen Grundbuchseinlagen angesertiget sind.

Insolge dessen wird in Gemäßgelt der Bestimmungen des Gestes vom 25. Juli 1871, R. G. Kr. 96, der 1. Of to ber 1885 als der Tag der Erössung der neuen Grundbücher der bezeichneten Catastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung sestgest, dass von diesem Tage an neue Eigentshums., Psand- und andere dicherliche Rechte auf die in den Grundbüchere eingetragenen Liegenschaften nur durch die Eintragung in das bezügliche neue Grundbücher eingetragenen Kiegenschaften nur durch die Eintragung in das bezügliche neue Grundbuch erworden, beschändt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Jugleich wird zur Richtigssellung dieser neuen Grundbücher, welche dei den untenbezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oden bezogenen Gesehe vorgeschriedene Berichten eingesehen werden können, das in dem oden bezogenen Gesehe vorgeschriedene Serfahren eingesehen werden können, das in dem oden bezogenen Gesehe vorgeschriedene Berichten eingesehen werden können, das in dem Grundbüches erworsenen Rechte auf Grund eines vor dem Tage der Erössnung des neuen Grundbüches erworsenen Rechte eine Lintragung der in demselben enthaltenen, die Ententhums- oder Bestigwerfältnisse der Lindschrigen in Anzeichen und die Verlagenschrieben der Aufanmenstellung von Grundbüchssörderen oder Aufanmenstellung von Grundbüchssörderen oder Bezeichnung von Ziegenschaften oder der Aufanmenstellung von Grundbüchssörderen vor ein anderer Beise erfolgen soll; die in demselben der Aufanmenstellung der gegenschrieben Proche auf Tesile berselben Prandbuches auf die in demselben eingetragen wurden, der nundbüches auf die in demselben auf die erholgen Gelieben der Anzeichen eingertragen wurden, — ausgesonden Einfahren der in dasselbe eingetragen wurden, —

ausgesondert, ihre diessälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter der den der einser kannen der Berauch diessen der der der der der der der der der

Gericht anhängig ift.
Eine Biedereinsetzung gegen das Bersäumen der Sdictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Berlängerung der letzteren für einzelne Barteien unzulässig.

Bost-Mr.	Catastralgemeinde	Bezirksgericht	Raths b	efchlufe bom				
.1.	Harije-Soze	Jayr. Feistrig	5. Augus	1885, 3. 9203.				
2	Balog	Stein	5. "	1885, 8. 9204				
3	Schleiniz	Laibach	5. "	1885, 3. 9205.				
4	Strill	Gottschee	5. "	1885, 8. 9265.				
5	Hasenberg	Rudolfswert	5. "	1885, 3. 9266				
6	Brezie	Egg	ŏ "	1885, 8. 9394				
7	Scherndorf	Landstraß	12. "	1885, 8. 9417.				
8	Selo-Schönberg	Treffen	12. "	1885, 8. 9490.				
9	Remite	Lad	12. "	1885, 8 9507.				
10	Račna	Laibach	19. "	1885, 3. 9888.				
11	Černa	Stein	19. "	1885, 3. 9889.				
12	Dolenavas	Rad	26. "	1885, 3. 9992.				
13	Birnbaum	Pronau	26. "	1885, 3. 10099.				
Graz am 2. September 1885.								

Anzeigeblatt.

gegen Sommersprossen, Leber-flecke, Wimmerln, Gesichtsröthe etc. Dieselbe erhält den Teint stets weiss, glatt, rein und zart und gibt dem Weiss, glatt, rein und zart und glot dem Gesichte eine jugendliche Frische Ge-wöhnlich ist nach 15- bis 20maligem Gebrauche jede Unreinigkeit im Antlitze behoben. 1 Tiegel 50 kr.; Glycerin-seife dazu 12 kr., in Summa 62 kr., ver-sendet die (2670) 12—10

Apotheke Trnkóczy

neben dem Rathhause in Laibach.

(3608 - 2)

Mr. 3157.

Rundmachung.

Bom f. f. Bezirtsgerichte Seifenberg wird ber verftorbenen Unionia Deglen von Großkoren, resp. ihren unbekannten Rechtsnachfolgern, zur Wahrung ihrer Rechte in der Executionssache ber Francisca Meglen von Großforen gegen Franz Meglen von dort Herr Franz Florjančič von Seisenberg zum Curator ad actum bestellt und ihm ber Executionsbescheid vom 13. Juli 1885, B. 2307, über-

R. t. Begirtsgericht Seifenberg, am 4. September 1885.

(3624 - 1)

Mr. 2886.

Bekantmachung.

Bom f. f. Begirtsgerichte 3bria wird ben unbefannt wo befindlichen Berfonen als: Franz, Rosalia, Francisca, Maria, Anna und Simon Fanton, Maruscha und Matthäus Gantar, Johann Kofelj, Simon und Gregor Lampe, Barthl und Amalia Mazgon und ben minberjährigen Jatob Wifiat'schen Pupillen von Sairach Herr Thomas Raglit, Gemeindevorsteher von Sairach, zum Curator ad actum beftellt und becretiert und ihm die Realfeilbietungsbescheibe vom 18. Juli 1885, 3. 2443, zugeftellt. R. f. Bezirksgericht Joria, am 30ften

August 1885.

(3596 - 1)

Mr. 5199.

Grinnerung

an die unbekannten Rechtsnachfolger ber

Ral hiemit erinnert, dafs ber in ber und Zugehör wegen aus bem biegge-Executionssache bes Johann Korosec von richtlichen Bergleiche vom 18. Mai 1880, gangene Feilbietungsbescheid vom 2ten zu beren Vornahme die Tagsatzungen Mai 1885, Z. 2972, sowie die weiteren auf den 21. September, scheibe bem für biefelben beftellten Curator ad actum herrn Dr. Eduard Deu

in Abelsberg zugeftellt worden find. R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am

28. Juli 1885.

Dritte exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen der Frau Mathilbe Schweiger (durch dem Machthaber Fohann Planinec von Altenmarkt) wird die mit diesgerichtlichem and der Ister nacht, das für sie anlässlich einer Alage des Johann Tursië aus Kosljek gegen August 1885, B. 4427, auf den 13ten August 1885 angeordnete zweite exec. August 1885 angeordnete zweite exec. August 1885 angeordnete zweite exec. Auch des Johann Tursië aus Kosljek gegen Auton Svigelj peto. Anerkennung der erfolgten Bezahlung einer Sahpost Herr Johann Frast zum Curator ad actum unter gleichzeitiger Bustellung des bezügstichen Bescheibes, womit die Tagsahung zu stellen haben, aufgestichen Bescheibes, womit die Tagsahung der Darthung ihrer Ansprüche den Darthung ihrer Ansprüche den für abgethan erklärt und am

17. September 1885,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts zur britten Feilbietung geschritten werben. R. t. Bezirksgericht Loitsch, am 3ten August 1885.



Himbeeren - Syrup

aus aromatischen krainischen Gebirgs-Himbeeren, glanzhell, zartschmeckend, in Flaschen zu 1 Kilo und 10 Deka, eine Flasche 1 fl. Bei Abnahme von 5 Flaschen aufwärts die Flasche 90 kr. Leere Flaschen werden mit 10 kr. per Stück zurückgekauft, so dass demjenigen, der 5 Flaschen kauft, der Himbeeren-Syrup nur 74 kr. per Kilo zu stehen kommt.

Apotheke Piccoli, Laibach, Wienerstrasse.

(3531 - 1)

Mr. 8808.

Dritte exec. Feilbietung.

Begen Erfolglofigfeit ber mit bem biesgerichtlichen Bescheibe vom 8. Mai 1. 3., B. 4268, auf ben 27. August 1. 3. angeordneten zweiten executiven Feilbietung ber bem Dichael Banic von Berh bei Dots gehörigen, im Grundbuche ad Rupertshof Urb.- Dr. 225 vorkommenden Realität wird zu ber mit bem nam-

29. September 1. 3. angeordneten britten executiven Feilbie-

tung geschritten werben. R. f. Bezirtsgericht Rudolfewert, am 27. August 1885.

(3530 - 1)

Mr. 8807.

Zweite erec. Feilbietung.

Wegen Erfolglofigfeit ber mit bem bieggerichtlichen Befcheibe vom 15. Juni 1885, 3. 5815, auf ben 27. August 1885 angeordneten erften executiven Feilbietung ber ber Ursula Rump von Stallborf Rr. 6 gehörigen, im Grundbuche ber Herrschaft Gottschee sub Urb. : Dr. 1723, fol. 2630, vorkommenden Realität wird zu ber mit bem nämlichen Bescheib auf ben

29. September 1885 angeordneten zweiten executiven Feilbie-

tung geschritten werben. R. f. ftabt.-beleg. Bezirksgericht Ru= bolfswert, am 27. August 1885.

(3625 - 1)Nr. 2443.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Bom f. f. Bezirtsgerichte Joria wird

hiemit befannt gemacht:

Es wurde über Unfuchen des Johann Gerinar von Milate (burch ben Machthaber Sebaftian Demear von Sairach-berg) bie mit Bescheib vom 4. September 1881, B. 1881, bewilligte und mit bem Bescheibe vom 9. Oftober 1881, 8. 4004, fiftierte executive Feilbietung ber bem Union Burt von Berh Dr. 3 Stefan und Katharina Kapel von Kal. gehörigen, im Grundbuche ber Cataftral-Bom f. f. Bezirksgerichte Abelsberg gemeinde Berh sub Grundbuchs-Einlage-wird den unbekannten Rechtsnachfolgern Rr. 2 vorkommenden, gerichtlich auf der Stefan und Katharina Kapel von 2050 fl. bewerteten Realität sammt An-St. Beter (burch Dr. J. Pitamic) gegen B. 1818, schuldigen 121 fl. f. A. wird Jerni Rapel von Kal pcto. 100 fl. er- im Reaffumierungswege bewilliget und

26. Ottober und

30. November 1885,

jedesmal von 10 bis 12 Uhr vormittags, hiergerichts mit bem früheren Unbange angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Joria, am 18ten Juli 1885.

(3415 - 3)

Mr. 7879.

Befanntmachung.

Den Union Svigeli'ichen Rechts-nachfolgern aus Rofljet wird befannt gemacht, bafs für fie antafslich einer Rtage bes Johann Tursic aus Roftjet gegen auf ben

18. September 1885, vormittags 8 Uhr, anberaumt wurde, bestellt worden ist.

R. f. Bezirfsgericht Louifd, am 17ten August 1885.

(3586 - 3)

Mr. 5903.

Dritte exec. Feilbietung. Um 18. September 1. 3.,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, wird hiergerichts gur britten executiven Feilbietung ber bem Frang Birs von Bir gehörigen Realität Ginlage Rr. 99 ad Pfalz Laibach geschritten werden.

August 1885.

(3411 - 3)Nr. 2977.

Dritte erec. Feilbietung. Bom t. f. Bezirtsgerichte Treffen wird befannt gemacht, bafs in ber Erecutionssache des Jerni Beenit (nom. seiner Franz Sebauc von Gurtfeld als Euralor mi. Kinder Alois und Frang Bečnit) gegen Frang Fortung von Neudegg am

26. September 1885 gur britten Feilbietung geschritten wer=

R. f. Begirtegericht Treffen , am 26. August 1885.

(3529 - 1)Mr. 8806.

Zweite exec. Feilbietung.

Begen Erfolglofigfeit ber mit bem biesgerichtlichen Beicheibe vom 2. Juni 1885, B. 5457, auf den 27. Auguft I. J. angeordneten ersten executiven Feilbie-tung der dem Johann Pausic von La-koumniz gehörigen, im Grundbuche der Steuergemeinde Lakoumniz sub Einlage-Nr. 169 vorkommenden Realität wird zu der mit dem nämlichen Bescheide

29. September 1. 3. angeordneten zweiten executiven Feilbietung geschritten werben.

R f. ftabt. beleg. Bezirksgericht Ru-bolfswert, am 27. August 1885.

3weite exec. Feilbietung.

Bom f. f. Bezirfsgerichte Ratschach wird zum Edicte doto. 24. Mai 1885, 8. 1372, bekannt gemacht, daß in der Executionsstüh ung des Herrn Franz Juvančič von Ratschach gegen Josef Salamon von Ravne, da zur ersten Feilbietung kein Kauflustiger erschienen ift, gur zweiten auf ben

25. September 1885

angeordneten Feilbietung ber Realitäten Einl.- Rr. 188, Cataftralgemeinde Saven-ftein, und Ginl. Rr. 362 Cataftralgemeinde Berh, geschritten werden wird.

25. August 1885.

(3460 - 3)

zur Ginberufung ber Berlaffenschaftsgläubiger bes mit Teftament verftorbenen Giovanni Comolli, Realitätenbesigers und Steinmet aus Bobbec.

Bon dem t. t. Bezirksgerichte Ober= laibach werben biejenigen, welche als Glänbiger an die Bertaffenschaft bes am Anton Svigeli poto. Anerkennung der erfolgten Bezahlung einer Satpost Herr und Steinmetz aus Podpec, eine Forgunt unter gleickzeitiger Luftellung ber kante.

fchriftlich zu überreichen, widrigens ben- haben werben. felben an die Berlaffenschaft, wenn fie R. f Bezirkege burch die Bezahlung ber angemelbeten 20. August 1885.

Forderungen erschöpft würde, keinweiteret Anspruch zustunde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebürt.

R. f. Bezirfsgericht Oberlaibach, am 19. August 1885.

(3582 - 2)

Mr. 6801.

Erinnerung

an Anton Buntar, refp. beffen un

bekannte Rechtsnachfolger. Bon dem f. f. Bezirksgerichte Gurffelt wird dem Anton Buntar, resp. besser unbefannten Rechtsnachfolgern, hiemit er

Es habe wiber biefelben bei biefen Gerichte Martin Bogolin von Dernopil die Rlage peto. Ersigung ber Realitat Gint. 8. 193 Steuergemeinde Bufele bach eingebracht, worüber die Tagfatung Bur ordentlichen mündlichen Berhandlung auf den

22. September 1885,

vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Geflagten Diesem Berichte unbefannt und biefelben vielleicht aus den f. t. Erblanden abwefend find, so hat man zu ihrer Bertrefung und auf ihre Gefahr und Koften ben ad actum beftellt.

Die Geklagten werden hievon 3u tent Ende verftändigt, damit diefelben allenfalls gur rechten Beit felbst erscheinen ober sid einen andern Sachwalter bestellen und biefem Gerichte namhaft machen, über haupt im ordnungsmäßigen Bege ein schreiten und die zu ihrer Bertheibigung erforderlichen Christianer ersorderlichen Schritte einseiten fonnen, widrigens diese Rechtssache mit dem auf gestellten Curotan eine gestellten eine gestellten eine gestellten eine gestellten gestellten eine gestellten gestellten eine gestellten gestellt gestellten Curator nach ben Bestimmungen ber Gerichtsordnung verhandelt werden, und den Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelse auch den benannten Curator an die Hand geben, sich die aus einer Pareckeren ent fich die aus einer Berabfaumung ent ftehenden Folgen felbst beizumeffen haben

R. f. Bezirtsgericht Burtfelb, am 13 August 1885. Nr. 6159.

(3583-2)

Grinnerung an die unbefannt wo befindlichen Safob Barthelmä, Urfula Reth und Ran

Bon bem f. f. Bezirtsgerichte Rrift burg wird den unbefannt wo befindlichen

Sakob, Barthelmä, Urfula Reth und Kail Pollak hiemit erinnert: Es habe wider fie bei diesem Gericht Florian Gerne aus Portit die Plank auf Florian Gerne aus Kofrit die Klage auf Unerkennung der Erlöschung ihrer schieren Kaische intabulierten Forderungen per 100 fl., 40 fl. und 5 fl. am gien August 1885, 3. 5!59 u 3. 5160, gebracht, worüber die Tagsatzung auf den 30. Sentamber 1885.

30. September 1885, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten A. f. Bezirksgericht Ratschach, am August 1885.

Wugust 1885.

Wr. 4825.

So der Aufenthaltsort der Gestagten diesem Gerichte unbekannt und diesem Gestaften diesem Gerichte aus den k. f. Erblanden gertreichte aus den k. f. Erblanden gertreichte aus den k. f. Erblanden gertreichte aus den k. f. Grblanden gertreichte aus der k. f. Grblanden gertreichte aus den k. f. Grblanden gertreichte aus der k. f. Grblanden gertreichte a

Die Geklagten werden hievon zu ben Ende verständigt, damit sie allensalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, ein haupt im ordnungsmäßigen Bege erforderlichen Schritte einkeiten widrigens diese Rechtssache mit dem auf widrigens diese Rechtssache mit dem auf gestellten Curator nach den Bestimmung gen der Gerichtsordnung verhandelt wert berung zu stellen haben, aufgesordert, bei diesem Gerichte zur Anmetdung und Darthung ihrer Ansprüche den 26. September 1885
zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schapen, siehen Serabsammessen geben, sich die aus einer Berabsammessen seiner Beraumessen seiner Berabsammessen seiner B zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch geben, sich die aus einer Verabsammessen selben, wibrigens ben selben Folgen selbst beizumessen

K. f. Bezirksgericht Krainburg, am

(3173-2)Nr. 2759.

Reaffumierung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionsfache des Matthaus Medica von St. Beter (burch Berrn Dr. Den in Abeleberg) wurde wegen 27 fl. 60 fr. sammt Anhang die dritte executive Feilsietung der der Realität des Jakob Eelhar von St. Peter sub UrbarNr. 5, Auszug 1660 ad Prem, im Reasimmierungswege auf den fumierungswege auf den

18. September 1885,

um 10 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhange angeordnet. R. f. Bezirtsgericht Abelsberg, am 10. Mai 1885.

(3259-2)

Nr. 3570.

Reaffumierung dritter exec. Feilbietung.

Bom t. f. Bezirksgerichte Illyrifch Teistriz wurde über Ansuchen der Josef und Franz Ambrožič von Feistriz zu Handen des ersteren als Erben nach Andreas Saduit Caren Auton Kregar Andreas Hodnik gegen Anton Kregar von Berbovo Nr. 31 die mit Bescheid vom 22. November 1882, Z. 8351, auf den 16 Televisieren 1882, des des des ben 16. Februar 1883 angeordnete, sohin sch 16. Februar 1883 angeordnete, jogin sistierte dritte executive Feisbietung der Measitäten Urb Mr. 666 /4 und 671 /4 ad Herschaft Abelsberg, nun Grundbuchs-Einl. B. 33 und 34 der Catastralsgemeinde Berbodo, im Reassumierungswege neuerlich auf den

2. Oftober 1885, bormittags von 9 bis 12 Uhr, mit dem borigen Anhange in ber Gerichtskanzlei angeordnet

R. f. Bezirksgericht Illyrifch-Feiftrig, am 9. August 1885.

(3417-2)

Reaffumierung exec. Feilbietungen.

Bom f. t. Bezirksgerichte Laas wird befannt gegeben :

Es fei über Ansuchen ber Frau Malhilde Schweiger von Altenmarkt bie mit dem Bescheide vom 27. August 1883 1883, 8. 7583, auf den 8. November 7. Dezember 1883 und 9. Jänner 1884 angeneber 1883 und 9. Foilbietung angeordnet 1883 und 9. Jannet ber dem Johann Drobnic von Hruskarje gehörigen, gerichtlich auf 1126 fl. beswerteten Realität sub Urb. Mr. 255/247, Mectf.=Rr. 463 ad Grundbuch Nadliset, mit bem früheren Anhange auf den

30. September, ben 30. Oftober und ben 30. November 1885,

lebesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts reassinmiert worden. R. f. Bezirksgericht Laas, am 20ften Juli 1885.

(3439-2)

Mr. 7186.

Executive Realitätenversteigerung. Bom t. t. ftabt.-beleg. Bezirtsgerichte

Ruboliswert wird bekannt gemacht: Sparcasse in Laibach (durch Dr. Suppanticife) die dritte executive Berstei-gerung (h) die dritte executive Bersteigerung der dem Josef Hocevar von Pristaba Sp. fang der dem Josef Hodevar von Anfliag Rr. 4 gehörigen, gerichtlich auf Feistenberg vorkommenden Realität im Reassumers vorkommenden Realität im Reassumierungswege bewilliget und hiezu eine Feilbietungs-Tagsatzung, und zwar

15. Oftober 1885, jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit bem Art.

mit dem Anhange angeordnet worden, bass die Psandrealität bei dieser Feilsbielung auch unter dem Schähungswert

hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingnisse, wornach inshessen war gemachtem insbesondere jeder Licitant vor gemachtem der Licitations Bedingnisse, worden ber Licitations Generalite und genachten ber Licitations Generalite und erlegen ber Licitations-Commission zu Kanven hat Licitations-Commission zu erlegen der Grundbuchsextract fönnen in der werden. Registratur eingeschen

R. f. ftabt.=beleg. Bezirksgericht Ru= dolfkwert, am 20. Juli 1885.

(3441-2)

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Infolge Uebertragungsgesuches Der Bank "Slavija" in Laibach doto. 13ten März 1885, Z. 2646, wurde die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 8ten Dezember 1884, B. 11906, auf ben 17. März 1885 angeordnete dritte exec. Feilbietung der dem Josef Hočevar von Brezovica bei Stopič gehörigen im Grunds buche der D. R. D. Commenda Rus dolfswertsub Rectf.=Nr. 65 vorkommenden Realität mit bem vorigen Unhange auf

ben 14. Oftober 1885

übertragen.

R. f. ftadt. beleg. Bezirtsgericht Rubolfswert, am 20. Marg 1885.

Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Reifnig wird bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes Frang Jamnik von Piangbucht die executive Berfteigerung der dem Gregor Mihelid von Jelowis gehörigen, gerichtlich auf 1010 fl. geschätten Realität sub Einlage Nr. 129 der Cataftralgemeinde Soderichig bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte auf den

19. Oftober, die zweite auf ben

20. November

und die britte auf ben 21. Dezember 1885,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtshause mit dem Unhange angeordnet worden, dafs bie Bfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemach= tem Unbote ein 10proc. Badium guhanden der Licitation&=Commiffion zu e:= legen hat, fowie das Schätzungsprotofoll und der Grundbuchs-Egiract tonnen in ber bieggerichtlichen Regiftratur eingefeben werben.

R. f. Bezirfsgericht Reifnig, am 29ften Juli 1885.

(3440 - 2)

Mr. 7261.

Reaffumierung exec. Realitätenversteigerung. Bom f. f. Begirtsgerichte Rubolfs-

wert wird befannt gemacht: Es fei über Ansuchen ber frainischen Sparcaffe in Laibach (burch Dr. Sup-pantichiisch) bie executive Berfteigerung ber ber Unna Birnat verehelichte Rauset von Bechdorf gehörigen, gerichtlich auf 1915 fl. geschätzten, im Grundbuche des Gutes Stauben sub Rectf.-Nr. $52^{1/2}$, ber Spitalsgilt Rudolfswert sub Recif.= Rr. 21/2 und ber Capitelherrschaft Rudolfswert sub Rectf. : Nr. 177/4 vortom= menden Realität im Reaffumierungswege

8. Oftober,

die zweite auf ben

10. November und die dritte auf den

10. Dezember 1885, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit bem Unhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über ben Schätzwert, bei ber britten

aber auch unter bemfelben bintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemach tem Unbote ein 10 proc. Babium gu Sanden ber Licitations-Commiffion gu erlegen hat, sowie bas Schätzungspro-totoll und ber Grundbuchsertract können in ber diesgerichtlichen Regiftratur eingefeben werben.

R. f. Bezirksgericht Rubolfswert, am 21. Juli 1885.

Mr. 4253. Grec. Realitätenverkauf.

Die im Grundbuche ber Berrichaft Polland sub tom. IV, fol. 45, vortom= mende, auf Maria Caber aus Brelesje Nr. 11 vergewährte, gerichtlich auf 191 fl 50 fr. bewertete Realität wird über Un= juchen des Peter Majerle von Thal Dr. 8 zur Einbringung ber Forderung aus dem Bahlungsbefehle vom 19ten Jänner 1877, B. 283, per 34 fl. 57 fr. ö. B. sammt Anhang, am

um ober über ben Schätzungewert und am

11. Dezember 1885

auch unter bemfelben in ber Berichtsfanglei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an ben Meiftbietenden gegen Erlag des 10proc. Badiums feilgeboten werden.

R. f. Bezirksgericht Tichernembl, am 14. Juli 1885.

(3420 - 2)

Mr. 5125.

Grecutive Realitätenversteigerung.

Bom f. t. Bezirksgerichte Laas wird

befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen ber Maria Sp.h von Schmarata die executive Ber-fteigerung der dem Anton Krajc von Metule gehörigen, gerichtlich auf 990 fl. geschätten Realität Einlage Dr. 23 ber Cataftralgemeinde Bolland bewilligt und hiezu brei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte auf den

2. Oftober,

die zweite auf ben

2. November

und die dritte auf den

2. Dezember 1885, jedesmal vormittags um 9 Uhr, in ber Berichtstanglei mit dem Unhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über ben Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben

hintangegeben werben wird. Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium gu Sanden ber Licitations Commission zu erlegen hat, sowie bas Schätzungsprotokoll und ber Grundbuchsegtract fonnen in ber biesgerichtlichen Registratur eingesehen

R. f. Begirtsgericht Laas, am 26ften Juli 1885.

(3421 - 2)

Mr. 5103.

Executive Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Laas wirb

befannt gemacht:

Es fei über Ausuchen bes f. f. Steueramtes Laas (nom. hoben f. f. Merars) bie egec. Berfteigerung ber bem Andreas Marincië von Budob gehörigen, gerichtlich auf 845 fl. geschätzten Realitäten Grundbuchs Ginl. = Rr. 25 und 26 ad Cataftralgemeinde Budob bewilligt und bewilligt und hiezu drei Feilbietungs- hiezu brei Feilbietungs = Tagfagungen, Tagfagungen, und zwar die erfte auf ben und zwar die erfte auf ben

2. Oftober, die zweite auf ben 2. November

und die britte auf ben

2. Dezember 1885,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Berichtsfanglei mit dem Unhange angeordnet worden, bafs bie Pfandrealitaten bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über ben Schätzungs= wert, bei ber britten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium gu Sanden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotofolle und bie Grundbuchsertracte können in ber dieggerichtlichen Registratur eingesehen

R. f. Begirfsgericht Laas, am 26ften Juli 1885.

(3416 - 2)

Mr. 4897.

Reaffumierung executiver Feilbietungen. Bom f f. Begirfsgerichte Laas wird

bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes Johann Modic von Bloefa Polica die mit bem Bescheibe vom 11. Dezember 1884, Bahl 9266, auf den 7. Februar, 7. Darz und 8. April 1885 angeordnet gewesene egec. Feilbietung der dem Andreas Baternoft von Bojenberg gehörigen, gerichtlich auf 389 fl. bewerteten Realität sub Grundbuch Einl.- Mr. 34 ber Catastralgemeinbe Bofenberg mit dem früheren Unhange auf den

30. September, ben

30. Oftober und am

30. November 1885,

jedesmal vormittags 9 11hr, hiergerichts reaffumiert worden.

St. f. Bezirksgericht Laas, am 21ften Juli 1885.

(3093-2)Nr. 3647.

Grecutive Realitäten-Bersteigerung.

Bom t. t. Bezirksgerichte Wippach

wird bekannt gemacht:

Es fei über Ansuchen ber Rirche St. Marci zu Bippach die executive Berftei-gerung der dem Josef Smuc aus Semona Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 500 fl., 1270 fl. und 130 fl. geschätzten Realität ad Catastralgemeinde Wippach Ginl.-Zahl 1022, 771 und 772 bewilliget und hiezu eine Feilbietungs = Tagfatung auf ben

13. Oftober 1885,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, in ber Gerichtstanglei mit bem Anhange angeordnet worden, dafs die Pfandrealität auch unter bem Schätzungswerte hintagegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10proc. Babium gu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Regiftratur eingefehen werden.

R. f. Bezirfsgericht Bippach, am 29. Juli 1885.

(3426-2)Mr. 2952.

Grinnerung

an Josef Satob Mofer und Barbara Mofer, refp. beren unbefannte Rechtsnachfolger.

Bon bem t. t. Bezirtsgerichte Egg wird ben Josef Jatob Mofer und Barbara Mofer, resp. beren unbefannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider fie bei biefem Berichte Josef Laseth, Schneidermeifter in Lai-bach, die Rlage auf Anerkennung ber Erlöschung bes auf ber Realität Ginlage Mr. 12 ber Cataftralgemeinde Lutowig pfanbrechtlich fichergeftellten Pachtvertra= ges eingebracht, worüber bie Tagfagung

29. September I. 3., vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet

wurde. Da ber Aufenthaltsort ber Beklagten diefem Berichte unbefannt und diefelben vielleicht aus ben f. t. Erblanden abwefend find, fo hat man zu ihrer Ber-tretung und auf ihre Gefahr und Koften ben herrn Ludwig Rus von St. Beit als Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hievon zu bem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Bege einichreiten und die zu ihrer Bertheibigung erforderlichen Schritte einleiten fonnen, widrigens diese Rechtsfache mit bem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Berabfäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirtsgericht Egg, am 6. Auguft

Mr. 2646.

(3369 - 2)

9. Ditober und am 6. November

exercise de la constant Unterzeichnete empfiehlt sich für den

Clavier-Unterrial besonders den p. t. Damen zum vier-händigen Spiel. (3627) 5—1 Much ertheilt Diefelbe Unterricht in ber

englischen Sprache

und ware geneigt, einen Curs zu errichten.

Valentine Karinger Alter Martt Nr. 1, III. Stod.

र र र र र र र र र र र र र

Für die Wintersaison empsehle ich mein gut tiertes (3628)

In bemselben find stets sehr gute Claviere jum Berkause sowie jum Bermieten vorräthig. Ein trenzsaitiger Stutifuget um ben fixen Breis von 320 fl. sowie ein sehr preiswürdiger kleiner Stutzschäget sür Ansänger sind ab-zugeben. Auch empschle ich mich zum Stimmen und Reparieren aufs beste. Achtungsvollst

F. Dragatin Floriansgasse 38.

Cine halbe oder eine viertel

Mr. 61 ift für die kommende Theaterfaison zu Räheres in Rleinmanr & Bambergs Buchhandlung

Eine schöne

mit drei Zimmern, Küche und Zugehör ist zu Michaeli zu vermieten. (3569) 3-2 Daselbst werden auch

Koststudenten

gegen billiges Kostgeld aufgenommen. Auskunft aus Gofälligkeit in der Exped.

Euer Bohlgeboren! Guer Wohlgeboren!
Gegenwärtiges Ihrer frenndlichen Beachtung empsehlend, ersaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich bei meiner Durchreise nach Triest hier einen furzen Ansenthalt nehme und beabsichtige, sir Damen einen (3629) 3—1

Lehreurs im Schnitt- und Journal- I zeichnen, Magnehmen und im praftifden Bufdneiden gu eröffnen,

und hoffe bas Bertrauen und bie Bufriebenheit aller Damen auch diesmal so tobend zu erlangen, wie es mir bei meinem Hierstein fchon im Jahre 1875 so reichlich zu-

Die Methode ift nach bem neuen Metermaß-Suftem fehr ficher und genau, frau-nend und überraschend leicht fasslich.

Durch den Unterricht sowohl in als auch außer dem Hause, täglich eine Stunde, garantiere für den sicheren Erfolg.
Das Honorar ist sehr mäßig und erst nach dem Erfolge zu leisten.

Ig. Barsis
gepriifter Lehrer für Schuit- und JournalBeichnen, Mitarbeiter ber Mode-Journale
und wirtendes Mitglied der Mode-Atademie.

Theatergaffe Ur. 10, I. Stock.

der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, mit guten Schulzeugnissen und aus gutem Hause (3523) 8-6 gutem Hause

wird in einem grösseren Spezereiwaren-Geschäfte in Cilli aufgenommen.

Offerte sind zu richten unter "Spezerei-waren-Geschäft" an die Administration dieses

In Kost und Wohnung

(3593) 3-3 aufgenommen.

Eine halbe und eine viertel

Parterre rechts, Nr. 13, ist für die Theater-saison 1885/86 zu vergeben und bei Fannh, Tabaktrasikantin, Spitalgasse, zu erfragen.

Rathhausplatz 8.

Optisches und physikalisches Institut

Uhren-Geschäft

mit den renommirtesten Erzeugnissen günzlich neu eingerichtet.

1000 Stud große, feinfte Amhäng-

itiher für Huhangtücker für
Herbst und Winter
gelangen wegen Geschäftsaussösung

ä nur fl. 1,20 pr. Hück
zur Feilbietung. (3564) 3-1
Diese prachtvollen Kopf- und Umhängtücker sind auß feinster Berliner Bolle, in
hochmobernen Schafterungen außgeführt,
alß: roth, weiß, grau, drap, türkisch, braun,
schwarz, blau 2c. 2c., und mit langen, ichbien schwarz, blau 2c. 2c., und mit langen, schönen

Die Wolle selbst hat früher beinahe so viel gekostet, als jeht für das ganze Tuch verlangt wird.

Ferner find zu haben: 850 Stiid Reise-Plaids angerorbentlich groß und bid, vom besten außerordentlich groß und die, vom beiten Stoffe gewebt, in den elegantesten englischen Farben, u. zw.: brauu, grau, meliert, mit ichweren dicken Fransen, welche ihrer Länge halber statt Wieider, Reisededen, Bettdecken und Damentischer gebraucht werden und jelbst nach Lojährigem Gebrauche zwei elegante Anzüge aus denselben gemacht werben gante Anzuge aus demetoen genacht werden fönnen und infolge deren Benühung Ueberzieher, Megenmäntel oder Paletots gänzlich entbehrlich sind, und kostet die I. Qualität st. 5,25 und die II. Qualität st. 3,50 per Stück Außerdem sind zu haben 370 Etiack

Cheviot = Diagonal = Herren = Ungugftoffe für Serbst und Winter ans reiner gewebter Schuftwolfe in den neuesten und elegantesten Farben, glatt und meliert, sowie braun, gran, blan, oliv-grün und schwarz, in seinster Qualität, und eignen sich diese Stoffe auch sier Binterröde, Regennäntel und Damen-

Ein ganzer Anzug, wie Rock, Hose und Giset, für die größte Person hinreichend, kostet
I. Qualität fl. 6,50
II. Qualität fl. 4,80.
Beem diese Waren nicht convenieren,

wird das Geld sofort zurückgegeben.
Bestellungen sir die Provinz werden gegen vorherige Einsendung des Betrages, oder and durch die f. f. Postnachnahme effectuiert, und sind Austräge zu richten au

J. H. Rabinowicz

Wien, III., Hintere Zollamtsstrasse 9. Da die Stoffe für complete Anzüge abgepasst find, können Muster nicht ver-

(3430 - 3)Mr. 2695. Grinneruna

bem Andreas Ulear von Recica, bergeit

unbekannten Aufenthaltes, erinnert: Es fei das in der Klagsfache ber Selena Bangere und bes Unton Blemeli von Bellach als Bo munder ber mi. Maria Pangere, des Anton Plemeli, auch als Bormunder der mi Gertraud Paugere, gegen ihn wegen Baterichaft er= floffene diesgerichtliche Urtheil vom 26ften auch unter demfelben in ber Gerichtston Wester von Beldes zugestellt worden. 10proc. Badiums feilgeboten werden.

R. f. Begirtsgericht Rabmannsborf, am 30. Juni 1885.

Franz Christophs Breeselfor of Charles and the Carlot

geruchlos, sofort trocknend und dauerhaft.

Eignet sich durch seine praktischen Eigenschaften und Einfachheit der Anwendung zum Selbst-Lackieren der Fussböden. — Zimmer in 2 Stunden wieder zu benützen. — Derselbe ist in verschiedenen Farben (deckend wie Oelfarbe) und farblos (nur Glanz verleihend) vorräthig. Musteranstriche und Gebrauchs-Anweisungen in den Niederlagen. — Franz Christoph, Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fussboden-Glanzlacks. Prag und Berlin.

Niederlage in Laibach bei Johann Luckmann. (3246)

Die Buchhandlung Kleinmayr & Fed. Bambery

Congressplatz Nr. 2 empfiehlt ihr

(3610) 12-2

sammtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalteninsbesondere dem k. k. Obergymnasium, der k. k. Oberreadschule und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten dahierden Privatschulen wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten

in neuesten Auflagen, geheftet und in dauerhaften Schulbänden, zu den billigsten Peisen.

Die Verzeichnisse der eingeführten Lehrbücher werden gratis abgegeben.



Exec. Realitätenverkauf.

Die im Grundbuche der Catastralgemeinde Döblitsch sub Einl.=Nr. 14 vor= an Andreas Ulcar von Recica, bergeit fonunende, auf Maria Krafar verebelichte unbekannten Ausenthaltes. Turk Nr. 7 vergewährte, gerichtlich auf Bom gesertigten Bezirksgerichte wird 18 fl. bewertete Realität wird über Aus fuchen bes Stefan Bertin von Döblitsch Rr. 55, gur Ginbringung ber Forberung aus dem Urtheile vom 24. Oftober 1883, B. 5926, per 51 fl. 33 fr. 5. 28. f. A., am

9. Oftober und am 6. November

um ober über ben Schätzungswert und am 11. Dezember 1885

Mai G. B. 1949 bem für ihn unter tonglei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, einem bestellten Curator ad actum An- an den Meiftbietenden gegen Erlag bes

R. f. Bezirksgericht Tichernembl, am 14. August 1885.

20r. 2604

Neaffumierung dritter exec. Feilbietung

Bom f. f. Bezirfsgerichte Radmanns borf wird bekannt gemacht:

Es sel die britte grecutive Berfit gerung ber bem Boreng Euben vulge Bet nik von Gorjuse gehörigen Realität. Urb.-Rr. 1304 ad Herrschaft Beldes, in Schökmerte, ber de Gerrschaft Bestennie Schötmerte von 2968 fl., im Reassumie rungswege auf den

25 September 1885,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit ben Beisage angeordnet worden, bafs bie Realität biefer mit Realität hiebei nöthige falls auch unter dem Schätzwerte hintangegeben wird.

R. f. Bezirfsgericht Rabmannsbori, am 23. Juni 1885.

Drud und Berlag bon Ig. bon Rleinmatr & Feb. Bamberg,